

Der Belastungswert (BW)

Nach den Leitsätzen für die Erstellung von Wasserinstallationen W3 des SVGW entspricht 1 Belastungswert BW einem Volumenstrom von 0.1 l pro Sekunde. In den genannten Leitsätzen sind die entsprechenden Belastungswerte BW der gängigen Armaturen und Apparate pro Anschluss aufgeführt. Mit dem BW als Bemessungsgrundlage der Anschlussgebühren wird das Verursacherprinzip in verstärktem Masse berücksichtigt. Werden also viele und/oder grosse Armaturen und Apparate montiert, steigt der gleichzeitig mögliche Wasserbezug. Diese höhere Momentanbelastung der Infrastrukturen der Wasserversorgung hat demnach höhere Anschlussgebühren zur Folge.

Hinweis: Wird eine Armatur oder ein Apparat sowohl an die Kalt- als auch an die Warmwasserleitung angeschlossen, so ist die Anzahl der BW's zu verdoppeln.

Tabelle 1: Anschlusswerte der Armaturen und Apparate gemäss SVGW W3d Ausgabe 1987; Leitsätze für die Erstellung von Wasserinstallationen			
Verwendungszweck	Ausfluss- volumenstrom pro Anschluss		Anzahl Belastungswerte pro Anschluss BW
	l/s	l/min	
Handwaschbecken, Waschtische, Bidets Waschrinnen, Spülkasten	0.1	6	1
Spültische, Ausgussbecken, Schulwandbecken, Coiffeurbrausen, Haushaltgeschirrspülmaschinen, Gas-Durchflusswassererwärmer, Waschtröge	0.2	12	2
Duschbatterien mittlerer Leistung, Gas-Durchflusswassererwärmer	0.3	18	3
Grosse Spülbecken, Standausgüsse, Wandausgüsse, Badebatterien, Waschautomaten bis 6 kg, Gas-Durchflusswassererwärmer	0.4	24	4
Auslaufventile für Garten und Garage	0.5	30	5
Anschlüsse ¾" - Spülbecken für Grossküchen, - Grossraumwannen und Duschen	0.8	48	8